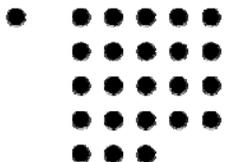


nestor und die Aus- und Weiterbildungsangebote zur Langzeitarchivierung

Prof. Dr. Achim Oßwald

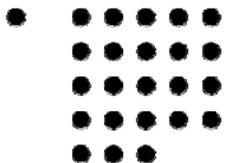
Fachhochschule Köln
Institut für Informationswissenschaft
achim.osswald@fh-koeln.de

Forum Langzeitarchivierung:
Aktuelle Entwicklungen und praktische Anwendungsfelder
Bibliothekartag 2008, Mannheim 5.6.08



Überblick

- ▶ Projekt nestor und das Thema Qualifizierung
- ▶ „Memorandum of Understanding“ als Kooperationsgrundlage der assoziierten Hochschulpartner
- ▶ Qualifizierungsbedarf im Bereich Langzeitarchivierung
- ▶ nestor Seminare
- ▶ nestor School Konzept
- ▶ nestor Handbuch
- ▶ nestor e-Tutorials
- ▶ Perspektiven für ein kooperatives Master-Curriculum
- ▶ Weitere Vorhaben und Gestaltungsoptionen

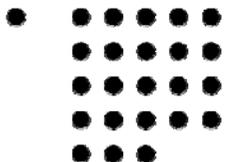


Projekt nestor (1)

- ▶ nestor - Das deutsche Kompetenznetzwerk zur digitalen Langzeitarchivierung
- ▶ BMBF-finanziert: nestor I: 2003-2006; nestor II: 2006-2009

3 Websites

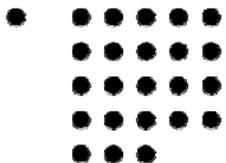
- ▶ Startseite (www.langzeitarchivierung.de)
- ▶ nestor Informationsplattform (nestor.sub.uni-goettingen.de)
mit dem Untermenü: **“Qualifizierung”**
<http://nestor.sub.uni-goettingen.de/education/index.php>
- ▶ nestor Kommunikationsplattform (www2.hu-berlin.de/nestor)



Abschlussdokument von nestor I

Memorandum zur Langzeitverfügbarkeit digitaler Informationen in Deutschland (31. März 2006):

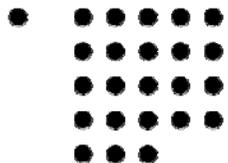
- ▶ „18. Mit der digitalen Langzeitarchivierung entstehen neue Aufgaben für die archivierenden Institutionen. Es muss **professionelles Personal** zum Einsatz kommen. Die Anforderungen und Aufgaben der digitalen Langzeitarchivierung sind **als ein Schwerpunkt in die Aus- und Fortbildung einzubeziehen**. Gezielte Fortbildungsangebote sollten sowohl themenspezifisch sensibilisierend wie auch konkret qualifizierend angelegt werden.“
nestor - Memorandum, 2006, S.4



Arbeitsgruppen im Projekt nestor II

Verschiedene Arbeitsgruppen und Arbeitspakete

- ▶ AG Vertrauenswürdige Archive - Zertifizierung
- ▶ AG Media
- ▶ AG Kooperative Langzeitarchivierung
- ▶ AG Langzeitarchivierungsstandards
- ▶ AG Grid/eScience und Langzeitarchivierung
- ▶ Arbeitspaket 5 (AP 5): Kooperation mit Hochschulpartnern
Koordination: Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen



„Memorandum of Understanding“

Juli 2007

nestor

Archivschule Marburg
Institut für Archivwissenschaft
Fachhochschule für Archivwesen

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

HTWK Chur
Hochschule für Technik und Wirtschaft
Fachhochschule Ostschweiz
University of Applied Sciences

HTWK
Leipzig

TU
WIEN

FHP
Fachhochschule Potsdam
University of Applied Sciences

Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences
Fakultät für Informations- und
Kommunikationswissenschaften

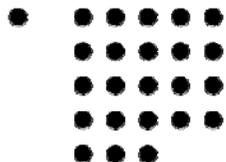
HUMBOLDT-UNIVERSITÄT
ZU BERLIN

Memorandum of Understanding
Kooperative Entwicklung curriculärer Module zur
digitalen Langzeitarchivierung
im Rahmen des nestor II Arbeitspaketes 5

Hochschulpartner
Archivschule Marburg
Fachhochschule Köln
Fachhochschule Potsdam
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)
Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur
Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft (IBI) an der
Humboldt-Universität zu Berlin
Technische Universität Wien

nestor II Partner (verantwortlich für das AP5 in nestor II)
Georg-August-Universität Göttingen – Ausführende Stelle: Niedersächsische Staats-
und Universitätsbibliothek Göttingen¹

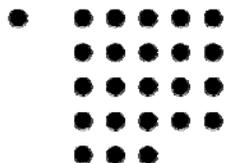
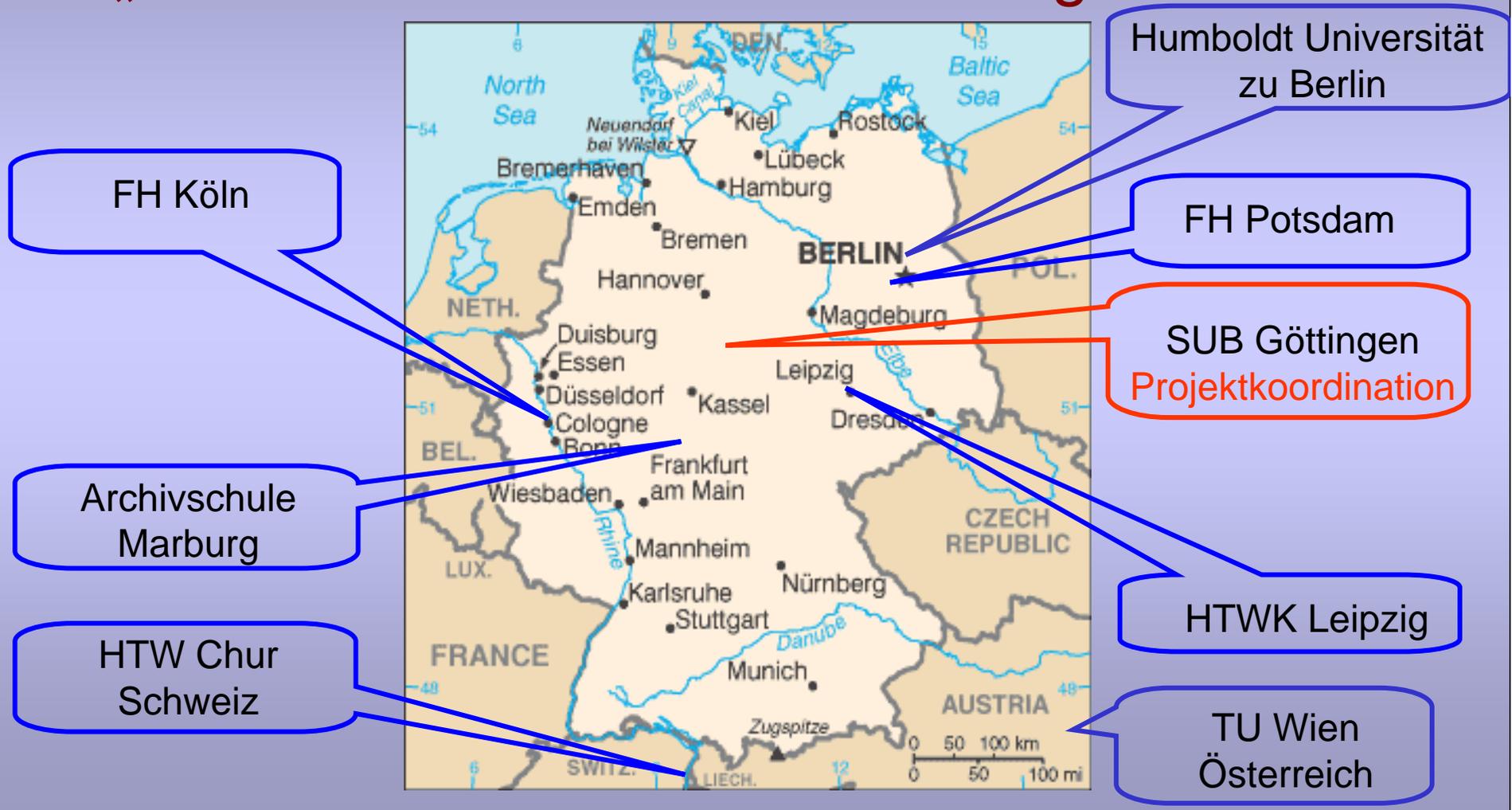
¹ Die Georg-August-Universität Göttingen und die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen als ausführende Stelle unterzeichnen dieses Memorandum in ihrer Eigenschaft als Verbundpartner des vom BMBF geförderten Projekts „nestor II – Kompetenznetzwerk Langzeitarchivierung“. Im Rahmen des Verbundprojekts ist die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen verantwortlich für die Durchführung des Arbeitspaketes 5 „Einrichtung und Ausbau von Aus- und Fortbildungsangeboten“.



nestor - Aus- und Weiterbildungsangebote
Achim Oßwald – FH Köln, Institut für Informationswissenschaft
Bibliothekartag Mannheim, 5.6.2008

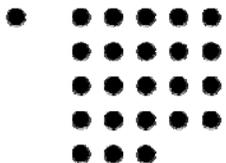
nestor
www.langzeitarchivierung.de

Unterzeichnende Partner des „Memorandum of Understanding“



„Memorandum of Understanding“ (7/07) als kooperative Arbeitsgrundlage

- “Ziel der Unterzeichner (nachfolgend Partner genannt) ist es, die **Qualifizierung im Bereich der langfristigen digitalen Archivierung** zu fördern. Die Partner arbeiten zusammen, um **curriculare Bausteine kooperativ zu entwickeln**, die allen Beteiligten zur Aus- / Fort- und Weiterbildung zur Verfügung stehen. Die Partner organisieren und führen darüber hinaus **gemeinsame Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen** zur digitalen Langzeitarchivierung durch.” (Präambel der MoU)



nestor-website „Qualifizierung“

Memorandum of Understanding

The screenshot shows the nestor website's 'Qualifizierung' page. At the top, it says 'nestor Informationsplattform' and 'Kompetenznetzwerk Langzeitarchivierung - Qualifizierung -'. The main content area is titled 'Qualifizierung' and contains text about the project's goals and activities. A blue oval highlights the phrase 'Memorandum of Understanding' in the text. To the right, a diagram shows 'Assoziierte Partner' (Associated Partners) with arrows pointing to logos for Archivschule Marburg, HTWK Chemnitz, TU Wien, Fachhochschule Köln, and HTWK Leipzig. At the bottom, a red oval highlights the logo for 'NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN'. The footer includes '© SUB Göttingen, 2004-2008 | Impressum' and 'RSS XML' links.

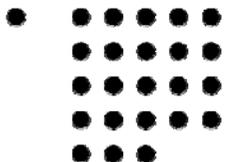
nestor School-Events

nestor Handbuch

AP 5-Koordination

Assoziierte Partner

<http://nestor.sub.uni-goettingen.de/education/index.php>

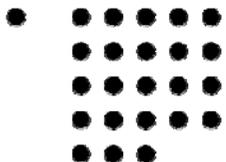


nestor - Aus- und Weiterbildungsangebote
 Achim Oßwald – FH Köln, Institut für Informationswissenschaft
 Bibliothekartag Mannheim, 5.6.2008

nestor
www.langzeitarchivierung.de

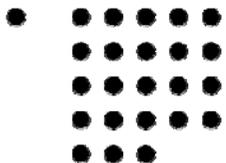
Qualifizierungsbedarf für LZA in Deutschland

- ▶ LZA (Langzeitarchivierung) war bislang nur ansatzweise ein Thema in den BID-Qualifizierungsangeboten
=> Personal und Management haben Kenntnisdefizite
- ▶ LZA-Spezialisten aus den nestor-AGs bieten unregelmäßig Seminare und Workshops an, erreichen damit aber nur eine begrenzte Zielgruppe
=> Bedarf an einem breit angelegten, umfassenden Konzept für Qualifizierung im Bereich LZA digitaler Objekte
- ▶ Grundidee des Konzeptes:
Medial und didaktisch unterschiedliche Angebote für unterschiedliche Zielgruppen



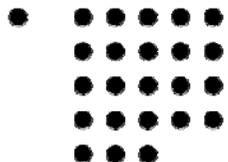
nestor-AP 5 initiierte Aktivitäten

- ▶ nestor Seminare
- ▶ nestor School Konzept
- ▶ nestor Handbuch
- ▶ Hochschulübergreifende, kooperative Entwicklung von e-Tutorials
- ▶ Überlegungen hinsichtlich eines kooperativen Curriculums



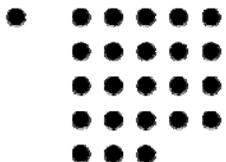
nestor Seminare

- ▶ Spezielle Seminare, die auf ausgewählte Themen fokussieren
- ▶ Unregelmäßig in Kooperation mit Partnern angeboten
- ▶ DozentInnen sind nestor-Experten
- ▶ Teilnahme ist entgeltfrei oder sehr günstig
- ▶ Einige wurden auf DVD aufgenommen und können daher auch noch zeitversetzt genutzt werden (sofern nicht inhaltlich veraltet)



nestor School Konzept

- ▶ Bisläng
 - nestor Spring School (3/07) u. Winter (11/07) in Gernrode (Harz)
 - nestor Summer School 6/08 in Staufen (Breisgau)
- ▶ Jeweils 5 Tage in abgeschiedenen Veranstaltungsorten mit 35-45 TeilnehmerInnen
- ▶ *Zielsetzung:* Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (erfahrene und weniger erfahrene) im Thema LZA digitaler Objekte
- ▶ Studierende der beteiligten Hochschulen können aufgrund von Stipendien zu Sonderkonditionen teilnehmen; Zertifikat über Kreditpunkte nach dem ECTS-Konzept, das von den beteiligten Hochschulen anerkannt wird
- ▶ Das Konzept ist inspiriert und finanziell unterstützt von nestor, Digital Preservation Europe (DPE) und DELOS (“Network of Excellence on Digital Libraries”; letzteres aus Mitteln der EU im Rahmen des IST-Programmes)



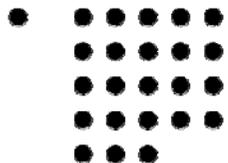
nestor Schools



Cyriakus-Heim in Gernrode/Harz



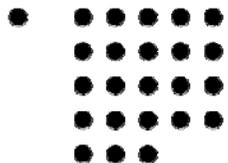
- ▶ nestor Spring und Winter School 2007 in Gernrode
- ▶ nestor Summer School 2008 in Staufen



Themen der nestor Schools

Beispiele für Lehrmodule als Kombination aus Vorträgen und nachfolgenden Gruppenübungen:

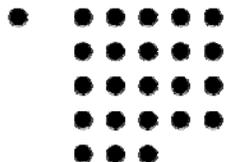
- ▶ Einführung in die Langzeitarchivierung und Langzeitverfügbarkeit digitaler Objekte
- ▶ Archivsysteme, Web-Archivierung
- ▶ Metadaten, Formate
- ▶ Kriterien für die Auswahl digitaler Objekte, die langfristig archiviert werden sollen
- ▶ Preservation Planning
- ▶ LZA-Strategien
- ▶ Speichertechnologien



nestor Handbuch

- ▶ “Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung”
- ▶ Beiträge von Experten aus dem Bereich
- ▶ Version 0.1: März 2007; aktuelle Version 1.2 vom Juni 2008
- Aus dem Vorwort:

„Das nestor Handbuch will nach dem Konzept des „Living Document“ das derzeitige Wissen über das vielfältige und komplexe Thema der Langzeitarchivierung und Langzeitverfügbarkeit digitaler Objekte und seine unterschiedlichen Teilaspekte sammeln und über eine „kleine Enzyklopädie“ in strukturierter Form den Interessierten in deutscher Sprache zugänglich machen.“
- ▶ Verfügbar unter Creative Commons Lizenz
- ▶ Einzelne Kapitel abrufbar unter <http://nestor.sub.uni-goettingen.de/handbuch/>

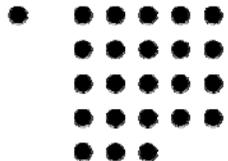


nestor Handbuch

Ausgewählte Kapitel:

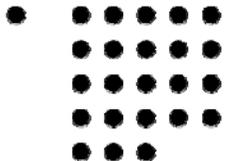
- ▶ Rechtliche Aspekte
- ▶ Geschäftsmodelle
- ▶ Das Referenzmodell OAIS (Open Archival Information System)
- ▶ Vertrauenswürdigkeit von digitalen Langzeitarchiven
- ▶ Formate
- ▶ Standards und Standardisierungsbemühungen
- ▶ Digitale Erhaltungsstrategien
- ▶ Anwendungsfelder in der Praxis

The image shows a screenshot of the nestor Handbuch website and its cover. The website header includes the nestor logo, the text 'Informationsplattform Kompetenznetzwerk Langzeitarchivierung', and navigation links for 'Start | Login | Kontakt | English'. A vertical blue bar on the left side of the website contains the word 'nestor' in white. The main content area displays the title 'nestor-Handbuch: Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung' and a table of contents with a 'Gliederung' section. The table of contents lists chapters from 1 to 5, including 'Einführung', 'Rechtliche Aspekte', 'State-of-the-art', 'Rahmenbedingungen für die Langzeitarchivierung digitaler Objekte', and 'Geschäftsmodelle'. The cover image at the bottom right shows the title 'nestor Handbuch: Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung' and 'Version 1.2 [Juni 2008]' over a background of a curved architectural structure.



Entwicklung von e-Tutorials

- ▶ Seit Herbst 2007 entwickeln die Hochschulpartner HTW Chur (CH), HTWK Leipzig, FH Potsdam und FH Köln - unterstützt vom CMS der HU Berlin - zusammen mit Studierenden e-Tutorials zu Themen der LZA digitaler Objekte
- ▶ moodle dient als e-Learning-Plattform
- ▶ e-Tutorials erlauben neue Formen der Präsentation und didaktische Aufbereitung der LZA-Themenbereiche
- ▶ Weitere Hochschulen des In- und Auslandes sowie Partner aus dem Wirtschaftsbereich zeigen großes Interesse an einer zukünftigen Zusammenarbeit
- ▶ e-Tutorials bieten vielfältige neue Chancen der Zusammenarbeit

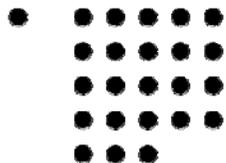


Entwicklung von e-Tutorials

The screenshots illustrate the development of e-tutorials through three stages:

- Left Screenshot (nector Portal):** Shows the main portal interface with a sidebar menu containing options like 'Kursübersicht', 'Einführung in die Langzeitarchivierung digitaler Objekte', and 'Administration'. The main content area features the 'nector Kompetenz Langzeitarchivierung' logo and a list of partner institutions.
- Middle Screenshot (nector-Tutorial der FH Köln):** Shows a specific tutorial page with a 'Themenübersicht' and a list of partners including Fachhochschule Potsdam, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur, Fachhochschule Köln, Technische Universität Wien, Archivschule Marburg, Humboldt-Universität zu Berlin, and Institut für Informations- und Kommunikationswissenschaften.
- Right Screenshot (Detailed Tutorial View):** Shows a detailed view of a tutorial topic, 'Langzeitarchivierung von GIS-Daten', with a list of activities and a sidebar menu.

Screenshots aus den e-Tutorials



nector - Aus- und Weiterbildungsangebote
 Achim Oßwald – FH Köln, Institut für Informationswissenschaft
 Bibliothekartag Mannheim, 5.6.2008

nector
 www.langzeitarchivierung.de

Entwicklung von e-Tutorials

- ▶ Studierende der beteiligten FHs wurden mit ihren Arbeitsergebnissen zum Newcomer-Treff des BIB nach Mannheim eingeladen (Präsentation war am 4.6.08)

Kooperative Entwicklung: e-Tutorials zur Langzeitarchivierung

Studierende aus 4 Hochschulen in Deutschland und der Schweiz entwickeln e-Learning-Tutorials zur Langzeitarchivierung digitaler Objekte.

Brennpunkt: Langzeitarchivierung

Unsere Wissensgesellschaft produziert täglich riesige Mengen an Daten. Wir müssen uns heute überlegen, wie wir die Daten auch in einigen 100 Jahren lesen und nutzen können. Diese Problematik beschäftigt längst nicht mehr nur die Archivwelt.

Kooperative Erstellung von Lerninhalten

Studierende verschiedener Semester und Richtungen der Informationswissenschaft folgender Hochschulen beteiligten sich am Erstellen der e-Tutorials.



Treffen der Tutoriersteller in Potsdam Januar 2008

- Fachhochschule Köln
- Fachhochschule Potsdam
- Hochschule für Technik Wirtschaft und Kultur Leipzig
- Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur, Schweiz

Das Projekt wurde von nector: Kompetenznetzwerk Langzeitarchivierung ins Leben gerufen und steht seither unter dessen Schirmherrschaft.

Anwendung neuer Lehr- und Lernformen

e-Learning bietet eine neue Art des Lernens. Nicht nur können verschiedene Medien eingesetzt werden, auch das Kommunizieren wird vereinfacht.

Die e-Learning-Plattform moodle der Humboldt-Universität zu Berlin bietet dazu eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Unterstützung kooperativer Lehr- und Lernmethoden.

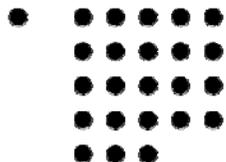
Eingeschriebenen Teilnehmern stehen in den einzelnen Kursräumen Arbeitsmaterialien und Lernaktivitäten, wie z.B. Foren, Chats, persönliche Lerntagebücher oder interaktive Tests zur Verfügung.



Screenshots aus den e-Tutorials

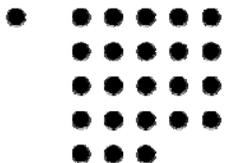


Struktur des e-Tutorials Langzeitarchivierung von GIS-/Geodaten



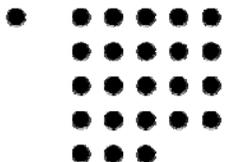
Perspektive für kooperatives Curriculum

- ▶ Im Projekt nestor war bislang kein eigenes Curriculum zum Thema LZA geplant, nestor will aber die Hochschulen zur gemeinsamen Entwicklung eines solchen Konzepts animieren
- ▶ Die 8 Partner-Einrichtungen des “Memorandum of Understanding” (Juli 2007) haben eine entsprechende Willenserklärung formuliert
- ▶ Kursleistungen an einer Hochschule werden von einer anderen Hochschule anerkannt
- ▶ Workload und Leistung werden entsprechend dem European Credit Transfer System (ECTS) bewertet
- ▶ Perspektivisch sollen die curricularen Vorhaben in Europa mit jenen in den USA kompatibel gestaltet werden, so dass auch auf Modulebene kooperiert werden kann



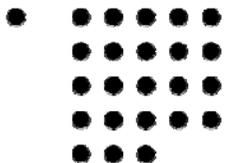
Weitere Vorhaben und Gestaltungsoptionen

- ▶ Inhaltliche Weiterentwicklung des nestor Handbuchs mit gedruckter Parallelpublikation sowie einem Printing-on-demand-Angebot
- ▶ Weiterführung des School-Konzepts mit einem internationalen School Event im Jahr 2009
- ▶ Qualitative und strukturelle Weiterentwicklung der e-Tutorials über das Projektende 2009 hinaus
 - auf der Basis von Kooperationen der Hochschulen
 - unter Einbeziehung weiterer Partner aus dem Hochschulbereich
 - mit Unterstützung von Sponsoren aus dem LZA-Bereich
- ▶ Einbettung der Tutorials in Konzepte der Aus-, Fort- und Weiterbildung mit dem Ziel einer hochschulübergreifenden curricularen Zusammenarbeit für ein Master-Studienangebot zum Thema LZA



Zusammenfassung: nestor initiierte Qualifikation im Bereich LZA

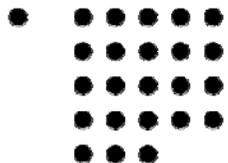
- ▶ nestor AP 5 hat vielfältige Formen der hochschulübergreifenden Zusammenarbeit zur Qualifizierung im Bereich LZA erreicht durch
 - School-Events
 - das nestor Handbuch
 - die Entwicklung von e-Tutorials
- ▶ Die hochschul- und länderübergreifende Zusammenarbeit der AP5-Partner eröffnet neue Chancen für die gegenseitige Anerkennung von Qualifizierungsleistungen und eine institutionalisierte curriculare Zusammenarbeit





Wir freuen uns über Ihr Interesse!
Gerne beantworte ich Ihre Fragen!

achim.osswald@fh-koeln.de



nestor - Aus- und Weiterbildungsangebote
Achim Osswald – FH Köln, Institut für Informationswissenschaft
Bibliothekartag Mannheim, 5.6.2008

nestor 
www.langzeitarchivierung.de